e+msa EnergieBeratungs GmbH Feldkirchner Straße 102 9020 Klagenfurt am Wörthersee 0463 418200 info@emsa.at



ENERGIEAUSWEIS

Ist-Zustand

CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8 "Bestand 2024; KG 72127 Klagenfurt; Parzelle 495"

> Aurelia Piuk St. Ruprechter Staße 8 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude





BEZEICHNUNG CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

"Bestand 2024; KG 72127 Klagenfurt; Parzelle 495"

Gebäude(-teil) E0

Nutzungsprofil Gaststätten

Straße St. Ruprechter Straße 8

PLZ/Ort 9020 Klagenfurt

Grundstücksnr. 495

Umsetzungsstand lst-Zustand

Baujahr 1968

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde Klagenfurt

KG-Nr. 72127

Seehöhe 442 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB Ref,SK PEB SK CO 2eq,SK f GEE,SK A++ A+ B C C D E

HWB_{Rei}r. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

KB: Der **Kühlbedarf** ist jene Wärmemenge, welche aus den Räumen abgeführt werden muss, um unter der Solltemperatur zu bleiben. Er errechnet sich aus den nicht nutzbaren inneren und solaren Gewinnen.

BefEB: Beim **Befeuchtungsenergiebedarf** wird der allfällige Energiebedarf zur Befeuchtung dargestellt.

KEB: Beim **Kühlenergiebedarf** werden zusätzlich zum Kühlbedarf die Verluste des Kühlsystems und der Kältebereitstellung berücksichtigt.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

BeIEB: der **Beleuchtungsenergiebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht dem Energiebedarf zur nutzungsgerechten Beleuchtung.

BSB: Der **Betriebsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt und entspricht der Hälfte der mittleren inneren Lasten.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den jeweils allfälligen Betriebsstrombedarf, Kühlenergiebedarf und Beleuchtungsenergiebedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

feee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB _{ern.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB _{n.ern.}) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Nicht-Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN EA-Art:										
Brutto-Grundfläche (BGF)	101,6 m ²	Heiztage	213 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung					
Bezugsfläche (BF)	81,3 m ²	Heizgradtage	3.929 Kd	Solarthermie	- m²					
Brutto-Volumen (V _B) 556,7 m³ Klimaregion		SB	Photovoltaik	- kWp						
Gebäude-Hüllfläche (A) 141,9 m² Norm-Außentem		Norm-Außentemperatur	-13,5 °C	Stromspeicher	-					
Kompaktheit (A/V)	0,25 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)						
charakteristische Länge (Ic)	3,92 m	mittlerer U-Wert	0,31 W/m²K	WW-WB-System (sekundä	r, opt.)					
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	15,67	RH-WB-System (primär)						
Teil-BF - m²		Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär	, opt.)					
Teil-V _B	- m³			Kältebereitstellungs-Syster	n					

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = 31,6 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ $HWB_{RK} = 51.8 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Heizwärmebedarf Außeninduzierter Kühlbedarf $KB*_{RK} = 2,7 \text{ kWh/m}^3\text{a}$ Endenergiebedarf $EEB_{RK} = 94,3 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE,RK} = 0.59$

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

•	•		
Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	4.038 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 39,7 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	6.483 kWh/a	HWB $_{SK}$ = 63,8 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	1.038 kWh/a	WWWB = $10,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	8.149 kWh/a	$HEB_{SK} = 80,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW} = 1,68$
Energieaufwandszahl Raumheizung			$e_{AWZ,RH} = 1,59$
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} = 1,61
Betriebsstrombedarf	Q _{BSB} =	527 kWh/a	$BSB = 5.2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Kühlbedarf	Q _{KB,SK} =	3.038 kWh/a	$KB_{SK} = 29.9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Kühlenergiebedarf	Q _{KEB,SK} =	- kWh/a	$KEB_{SK} = - kWh/m^2a$
Energieaufwandszahl Kühlen			$e_{AWZ,K} = 0.00$
Befeuchtungsenergiebedarf	Q _{BefEB,SK} =	- kWh/a	BefEB _{SK} = $- kWh/m^2a$
Beleuchtungsenergiebedarf	Q _{BelEB} =	2.203 kWh/a	BelEB = 21,7 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	10.878 kWh/a	$EEB_{SK} = 107,1 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	17.542 kWh/a	$PEB_{SK} = 172,7 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	6.425 kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK} = 63,2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	11.117 kWh/a	PEB _{ern.,SK} = 109,4 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	1.409 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 13,9 \text{ kg/m}^2\text{a}$
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} = 0,59$
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = - kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl ErstellerIn

Ausstellungsdatum 05.11.2024 Gültigkeitsdatum 04.11.2034

Geschäftszahl

Unterschrift

Feldkirchner Straße 102, 9020 Klagenfurt am

e+msa EnergieBeratungs GmbH



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.





Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 40 f_{GEE,SK} 0,59

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 102 m 2 charakteristische Länge I $_{\rm c}$ 3,92 m Konditioniertes Brutto-Volumen 557 m 3 Kompaktheit A $_{\rm B}$ / V $_{\rm B}$ 0,25 m $^{-1}$

Gebäudehüllfläche A_B 142 m²

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Plan, -, Plannr. -Bauphysikalische Daten: It. Baubeschreibung, -

Haustechnik Daten: It. Bestand, -

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser Stromheizung direkt (Strom)

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON H 5057-1 / ON H 5058-1 / ON H 5059-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

ENERGIEBERATUNGS GmbH Feldkirchner Straße 102 • A-9020 Klagenfurt Tel.: 0463 / 418 200 • info@emsa.at • www.emsa.at

Projektanmerkungen CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Allgemein

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Berechnungsgrundlage:

Planverfasser: Ing. Vinzenz Isepp, Mai 1967 Baupolizeilich geprüft am: 02.02.1968

Angaben zur Haustechnik und Beheizung: Bestand, It. Verwaltung

Seehöhe It. Kagis

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Bauteile

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Die U-Werte nicht spezifizierter Bestandsbauteile sind an die Default-Werte It. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen.

Die Bauteilqualität kann aufgrund dieser konservativen Annahme zum IST Stand abweichen.

Fenster

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Normfenster Uw 0,82 W/m²K

Die Uw & Ud - Werte nicht spezifizierter Bestandsfenster und - türen sind an die Default-Werte It. OIB RL 6 des o.a. Baujahres angeglichen

Glas-, Rahmen- und Abstandshalterqualität in Absprache mit Bauherrn.

kleinere Fenster oder Fenster mit Pfosten oder Stulpe sind im Uw schlechter als das Normfenster!



Projektanmerkungen CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Geometrie

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Geometrieeingaben It. vorliegenden EA (20.06.2024) Ing. Michael Thonhauser erfolgt.

Haustechnik

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Erzeugung der Raumwärme (HWB) durch Fernwärme (erneuerbare Wärme). Erzeugung des Warmwassers (WWB) durch Strom.

Verbesserungsvorschläge

Bestandsobjekt, Baujahr 1968;

Die nachfolgenden Sanierungsempfehlungen sind auf Grund unserer sachverständigenden Begutachtung aufgelistet.

Für großteils der angeführten Positionen, werden vom Land Kärnten und von der Bundesregierung (Kommunalkredit Public Consulting KPC) im Zuge von Sanierungsmaßnahmen, Förderungen ausgeschüttet. Wir, die e+msa EnergieBeratungs GmbH (www.emsa.at), können Ihnen bei der Abwicklung vom Förderungsvorhaben (Sanierungscoach) und bei der exakten Definition, als vom Land Kärnten zertifizierter Netzwerk-Energieberater (netEB), behilflich sein.

Sanierungsempfehlungen:

Beschrieben sind Bauteile, die der derzeit gültigen OIB Richtline 6 nicht mehr entsprechen sowie haustechnische Anlagen, die nicht auf der Nutzung erneuerbarer Energie beruhen. Die Wirtschaftlichkeit muß gesondert bewertet werden!

- ° Dämmen der Außenwände
- ° Dämmen der Kellerdecke
- ° Nutzung der Solarenergie für die WWB (Warmwasser)
- ° Nutzung der Sonnenenergie zur Eigenstromerzeugung (Photovoltaikanlage)
- ° Einbau eines Stromspeichers zur Steigerung der Eigenstromnutzung
- ° Dämmung der Heizungs- und Warmwasserleitungen in nicht konditionierten (unbeheizten) Räumen
- ° Einbau von leistungsoptimierten und gesteuerten Heizungspumpen
- ° Optimierung der Betriebszeiten



Heizlast Abschätzung CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der **Energieausweis-Berechnung**

Berechnungsblatt

Bauherr		Planer / Baufirma / Hausverwaltung						
Aurelia Piuk		Aurelia Piuk						
St. Ruprechter Staße 8	St. Ruprechter Staße 8							
9020 Klagenfurt am Wörthersee		9020 Klagenfurt am Wörthersee						
Tel.:		Tel.:						
Norm-Außentemperatur:	-13,5 °C	Standort: Klagenfurt						
Berechnungs-Raumtemperatur:	22 °C	Brutto-Rauminhalt der						
Temperatur-Differenz:	35,5 K	beheizten Gebäudeteile:	556,73 m³					
		Gebäudehüllfläche:	141,87 m²					
Bauteile		Wärmed Korr	Leitwert					

	ridone	koeffizient	faktor	Lonwort	
	A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	[W/K]	
AW01 Außenwand	17,40	0,219	1,00	3,81	
FE/TÜ Fenster u. Türen	,	,	1,00	•	
. —	22,88	0,894	0.70	20,46	
KD01 Decke zu Keller	101,59	0,220	0,70	15,65	
ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2 Stärke	101,59	0,230			
ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stärke	74,37	1,434			
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite 1/2 Stärke	111,71	1,434			
Summe UNTEN-Bauteile	101,59				
Summe Zwischendecken	101,59				
Summe Außenwandflächen	17,40				
Summe Wandflächen zum Bestand	186,08				
Fensteranteil in Außenwänden 56,8 %	22,88				
Summe			[W/K]	40	
Wärmebrücken (vereinfacht)			[W/K]	4	
Transmissions - Leitwert			[W/K]	43,91	
Lüftungs - Leitwert			[W/K]	118,55	
Gebäude-Heizlast Abschätzung	Luftwechsel =	[kW]	5,8		
Flächenbez. Heizlast Abschätzung (102 m	1²)	[W/	m² BGF]	56,77	

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Dem Lüftungsleitwert liegt eine Nutzung von 24 Stunden mal 365 Tage zugrunde. Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.



Bauteile CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

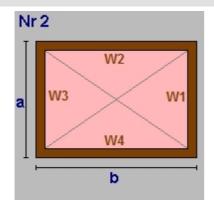
AW01 Außenwand					
bestehend	von Innen nach Au	ıßen	Dicke	λ	d/λ
Innenputz	В		0,0150	1,000	0,015
Heraklith-BM	В		0,0350	0,093	0,376
Stahlbeton	В		0,2300	2,500	0,092
Heraklith-BM	В		0,0350	0,093	0,376
Aussenputz	В		0,0250	1,400	0,018
Kleber mineralisch	В		0,0050	1,000	0,005
EPS-F (15.8 kg/m³)	В		0,1400	0,040	3,500
Kleber mineralisch	В		0,0050	1,000	0,005
Edelputz	В		0,0020	0,540	0,004
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,4920	U-Wert	0,22
ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stär	ke				
bestehend	von Innen nach Au	ıßen	Dicke	λ	d/λ
Innenputz	В		0,0150	1,000	0,015
Heraklith-BM	В		0,0350	0,093	0,376
O4 - I- II 4	Ъ		0.44E0	2 500	0.046
Stahlbeton	В		0,1150	2,500	0,046
Stanibeton	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	•	U-Wert	1,43
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	•	•	•
	Rse+Rsi = 0,26		•	•	•
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke		0,1650	U-Wert	1,43
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au		0,1650 Dicke	U-Wert λ	1,43 d / λ
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B		Dicke 0,0150	U-Wert λ 1,000	1,43 d / λ 0,015
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B		Dicke 0,0150 0,0350 0,1150	U-Wert λ 1,000 0,093	1,43 d / λ 0,015 0,376
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B B	ßen	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500	d / λ 0,015 0,376 0,046
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B B	ßen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500	d / λ 0,015 0,376 0,046
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26	ßen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 0,1650	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller bestehend	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26 von Innen nach Au	ßen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 c 0,1650 Dicke 0,4000	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43 d / λ 4,206
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller bestehend It. U-Wertberechnung KELAG 07.11.2013	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26 von Innen nach Au B Rse+Rsi = 0,34	ßen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 c 0,1650 Dicke 0,4000	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert λ 0,095	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller bestehend	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26 von Innen nach Au B Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt Sen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 c 0,1650 Dicke 0,4000	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert λ 0,095	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43 d / λ 4,206
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller bestehend It. U-Wertberechnung KELAG 07.11.2013 ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten bestehend	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26 von Innen nach Au B Rse+Rsi = 0,34 1/2 Stärke von Innen nach Au	Dicke gesamt Sen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 0,1650 Dicke 0,4000 0,4000 Dicke	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert λ 0,095 U-Wert	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43 d / λ 4,206 0,22 d / λ
ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite bestehend Innenputz Heraklith-BM Stahlbeton KD01 Decke zu Keller bestehend It. U-Wertberechnung KELAG 07.11.2013 ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten	Rse+Rsi = 0,26 1/2 Stärke von Innen nach Au B B B Rse+Rsi = 0,26 von Innen nach Au B Rse+Rsi = 0,34 1/2 Stärke	Dicke gesamt Sen Dicke gesamt	Dicke 0,0150 0,0350 0,1150 0,1650 Dicke 0,4000 Dicke 0,4000 Dicke 0,4000	U-Wert λ 1,000 0,093 2,500 U-Wert λ 0,095 U-Wert	d / λ 0,015 0,376 0,046 1,43 d / λ 4,206 0,22

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³], λ [W/mK] *... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946



Geometrieausdruck CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

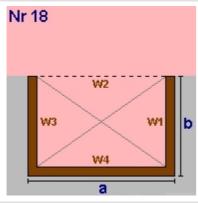
EG Grundfläche



```
a = 4,80 b = 7,35
lichte Raumhöhe = 4,68 + obere Decke: 0,40 => 5,08m
BGF 35,28m² BRI 179,22m³

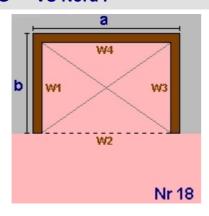
Wand W1 24,38m² ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stärke
Wand W2 37,34m² ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite 1
Wand W3 24,38m² ZW02
Wand W4 37,34m² AW01 Außenwand
Decke 35,28m² ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2
Boden 35,28m² KD01 Decke zu Keller
```

EG VS Süd



```
a = 6,93 b = 5,83 lichte Raumhöhe = 4,68 + obere Decke: 0,40 => 5,08m BGF 40,40m² BRI 205,24m³ Wand W1 29,62m² ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stärke Wand W2 -35,20m² AW01 Außenwand Wand W3 29,62m² ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite 1 Wand W4 35,20m² AW01 Außenwand Decke 40,40m² ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2 Boden 40,40m² KD01 Decke zu Keller
```

EG VS Nord I

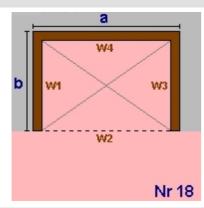


```
a = 3,23
                b = 0.80
lichte Raumhöhe = 4,68 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 5,08m
             2,58m<sup>2</sup> BRI
                              13,13m³
BGF
Wand W1
             4,06m<sup>2</sup> ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite 1
          -16,41m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
            4,06m² AW01
Wand W3
Wand W4
           16,41m<sup>2</sup> AW01
Decke
             2,58m² ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2
             2,58m² KD01 Decke zu Keller
Boden
```



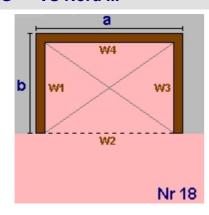
Geometrieausdruck CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

EG VS Nord II



```
b = 0,80
a = 4,12
lichte Raumhöhe = 4,68 + \text{obere Decke: } 0,40 \Rightarrow 5,08m
             3,30m² BRI
                               16,74m³
Wand W1
            -4,06m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
          -20,93m<sup>2</sup> AW01
4,06m<sup>2</sup> ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stärke
Wand W2
Wand W3
            20,93m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W4
             3,30m² ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2
Decke
Boden
             3,30m² KD01 Decke zu Keller
```

EG VS Nord III



•	$b = 3,21$ umhöhe = 4,68 + obere Decke: 0,40 => 5,08m $20,03m^2$ BRI $101,75m^3$
Wand W1	16,31m² ZW02 Wand zu getrennter Betriebseinheite 1
Wand W2 -	-31,70m ² AW01 Außenwand
Wand W3	16,31m² ZW01 Wand zu anderem Bauwerke 1/2 Stärke
Wand W4	31,70m ² AW01 Außenwand
Decke	20,03m ² ZD01 Decke zu getrennten Wohneinheiten 1/2
Boden	20,03m² KD01 Decke zu Keller

EG Summe

EG Bruttogrundfläche [m²]: 101,59 EG Bruttorauminhalt [m³]: 516,09

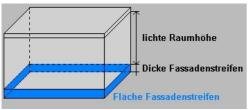
Deckenvolumen KD01

Fläche 101,59 m^2 x Dicke 0,40 $m = 40,64 m^3$

Bruttorauminhalt [m³]: 40,64

Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung







Geometrieausdruck CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 101,59 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 556,73



Fenster und Türen CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs gtot	amsc
В		Prüfnorr	nma	ß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	0,60	1,15	0,040	1,46	0,82		0,47		
											1,46					
0																
B T1	EG	AW01	1	AF 145/178	1,45	1,78	2,58	0,60	1,15	0,040	1,98	0,87	2,24	0,47	0,50 1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 103/258	1,03	2,58	2,66	0,60	1,15	0,040	2,17	0,80	2,13	0,47	0,50 1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 268/198	2,68	1,98	5,31	0,60	1,15	0,040	4,67	0,73	3,88	0,47	0,50 1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 145/116	1,45	1,16	1,68	0,60	1,15	0,040	1,34	0,82	1,39	0,47	0,50 1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 368/114	3,68	1,14	4,20	0,60	1,15	0,040	3,54	0,77	3,24	0,47	0,50 1,00	0,00
			5		•		16,43				13,70		12,88			
W																
В	EG	AW01	1	AT 98/201	0,98	2,01	1,97					1,97	3,88			
B T1	EG	AW01	1	AF 226/137	2,26	1,37	3,10	0,60	1,15	0,040	2,48	0,82	2,55	0,47	0,50 1,00	0,00
B T1	EG	AW01	1	AF 160/87	1,60	0,87	1,39	0,60	1,15	0,040	1,07	0,85	1,19	0,47	0,50 1,00	0,00
			3		•		6,46				3,55		7,62			
Summe)		8				22,89				17,25		20,50			

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

Typ... Prüfnormmaßtyp gtot ... Gesamtenergiedurchlassgrad der Verglasung inkl. Abschlüsse

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes



Rahmen CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Bezeichnung	Rb.re.	Rb.li. m	Rb.o. m	Rb.u. m	%	Stulp Anz.		Pfost Anz.	Pfb. m	 V-Sp. Anz.	Spb.	
Typ 1 (T1)	0,070	0,070	0,070	0,070	20							Kunststoff-Rahmen >=88 Stockrahmentiefe
AF 145/178	0,070	0,070	0,070	0,070	23	1	0,100)				Kunststoff-Rahmen >=88 Stockrahmentiefe
AF 103/258	0,070	0,070	0,070	0,070	18							Kunststoff-Rahmen >=88 Stockrahmentiefe
AF 268/198	0,070	0,070	0,070	0,070	12							Kunststoff-Rahmen >=88
AF 145/116	0,070	0,070	0,070	0,070	21							Stockrahmentiefe Kunststoff-Rahmen >=88
AF 368/114	0,070	0,070	0,070	0,070	16							Stockrahmentiefe Kunststoff-Rahmen >=88
AF 226/137	0,070	0,070	0,070	0,070	20	1	0,100)				Stockrahmentiefe Kunststoff-Rahmen >=88
AF 160/87	0,070	0,070	0,070	0,070	23							Stockrahmentiefe Kunststoff-Rahmen >=88 Stockrahmentiefe

Rb.li,re,o,u Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]

Stb. Stulpbreite [m]
Pfb. Pfostenbreite [m]
Typ Prüfnormmaßtyp

H-Sp. Anz Anzahl der horizontalen Sprossen V-Sp. Anz Anzahl der vertikalen Sprossen

% Rahmenanteil des gesamten Fensters Spb. Sprossenbreite [m]



Kühlbedarf Standort CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Kühlbedarf Standort (Klagenfurt)

BGF $101,59~\text{m}^2$ L T 43,91~W/K Innentemperatur 26~°C fcorr 1,00

BRI 556,73 m³

Gesamt	365		6.441	8.694	15.135	7.827	5.049	12.876		3.038
Dezember	31	-1,35	893	1.206	2.100	665	122	787	1,00	0
November	30	3,46	713	962	1.675	643	171	814	1,00	0
Oktober	31	9,75	531	717	1.247	665	314	979	0,98	0
September	30	15,39	336	453	789	643	484	1.127	0,70	343
August	31	19,02	228	308	536	665	622	1.287	0,42	751
Juli	31	19,84	201	272	473	665	681	1.346	0,35	873
Juni	30	17,92	255	345	600	643	634	1.278	0,47	678
Mai	31	14,18	386	521	907	665	630	1.295	0,70	393
April	30	9,77	513	693	1.206	643	508	1.151	0,94	0
März	31	4,92	689	929	1.618	665	437	1.102	1,00	0
Februar	28	0,20	761	1.028	1.789	600	280	881	1,00	0
Jänner	31	-2,60	934	1.261	2.196	665	166	830	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	zungsgrad	kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB = 29,90 \text{ kWh/m}^2\text{a}$



Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Außen induzierter Kühlbedarf Referenzklima

BGF $101,59~\text{m}^2$ L T 43,91~W/K Innentemperatur 26~°C fcorr 1,00

BRI 556,73 m³

Gesamt	365		5.628	1.381	7.009	0	4.728	4.728		1.519
Dezember	31	2,19	778	191	969	0	105	105	1,00	0
November	30	6,16	627	154	781	0	144	144	1,00	0
Oktober	31	11,64	469	115	584	0	295	295	1,00	0
September	30	17,03	284	70	353	0	432	432	0,82	80
August	31	20,56	178	44	221	0	585	585	0,38	363
Juli	31	21,12	159	39	199	0	666	666	0,30	468
Juni	30	19,33	211	52	263	0	633	633	0,41	370
Mai	31	16,20	320	79	399	0	636	636	0,63	238
April	30	11,62	455	112	566	0	484	484	0,99	0
März	31	6,81	627	154	781	0	376	376	1,00	0
Februar	28	2,73	687	169	855	0	232	232	1,00	0
Jänner	31	0,47	834	205	1.039	0	141	141	1,00	0
		temperaturen °C	verluste kWh	verluste kWh	kWh	kWh	kWh	kWh		kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen-	Transm wärme-	Lüftungs- wärme-	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Ausnut- zungsgrad	Kühl- bedarf

 $KB* = 2,73 \text{ kWh/m}^3\text{a}$



RH-Eingabe CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

Abgabe

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

Systemtemperatur 50°/30°

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit Thermostatventilen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Verteilung</u>				Leitungslängen lt. Defaultwerten			
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Außen- Durchmesser [mm]	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]	
Verteilleitungen	Ja	2/3		Nein	11,40	75	
Steigleitungen	Ja	2/3		Nein	8,13	100	
Anbindeleitunge	n Nein		20,0	Nein	56,89		

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Nah-/Fernwärme

Energieträger Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar)

Betriebsweise gleitender Betrieb

Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 53,94 W Defaultwert

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



WWB-Eingabe CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8

Warmwasserbereitung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 1,0 freie Eingabe

getrennt von Raumheizung

<u>Abgabe</u>

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation Leitungslängen lt. Defaultwerten

gedämmt Verhältnis Leitungslänge

Dämmstoffdicke zu [m] Rohrdurchmesser

Verteilleitungen0,00Steigleitungen0,00

Stichleitungen* 4,88 Material Stahl 2,42 W/m

Speicher

Art des Speichers direkt elektrisch beheizter Speicher mit Elektropatrone

Standortkonditionierter BereichBaujahrMehrere KleinspeicherNennvolumen*150 lDefaultwert

Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher* $q_{b,WS} = 0,28 \text{ kWh/d}$ Defaultwert

Bereitstellung

Bereitstellungssystem Stromheizung direkt

^{*)} Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



21,68 kWh/m²a

Beleuchtung CAFE Deine Weine 9020 St. Ruprechter Straße 8 "Bestand 2024; KG 72127 Klagenfurt; Parzelle 495"

Beleuchtung

gemäß ÖNORM H 5059-1:2019-01-15

Berechnung: Defaultwert

Beleuchtungsenergiebedarf BelEB